

Saison 2007/2008: Alle Infos

SC Höchststadt mit vier Teams – Hö2 will endlich aufsteigen
Hö1 wieder im Abstiegskampf – Hö3 und Hö4 in einer Liga

1. Mannschaft

Bezirksoberliga Oberfranken

Aufstellungen

Brett	Name	DWZ
1 (1,1)	Sebastian Dietze	2137
2 (3,2)	Janusz Gorniak	1916
3 (4,3)	Tobias Schwarzmann	1912
4 (5,1)	Jan Volkert	1796
5 (6,8)	Gerhard Leicht MF	1833
6 (8,5)	Alfred Götzl	1745
7 (7,6)	Felix Menzel	1763
8 (9,10)	Wolfgang Paulini	1775
9 (2,4)	Jozef Gorniak	1859
10 (10,11)	Paul Hartenfels	1737
11 (13,-)	Dr. Walter Schmidt	1630
12 (11,9)	Holger Schwarzmann	1660
13 (12,12)	Reiner Schulz	1739
14 (14,-)	Peter Metzner	1654
15 (17,-)	Joachim Kröger	1616
16 (18,14)	Peter Meier	1559
17 (16,-)	Leo Rebhann	1593
18 (-,-)	Bernd Müller	1490
19 (15,13)	Werner Porkristl	1557
20 (19,-)	Hermann Bauer	1572

(In Klammern: Brett in den Vorjahren)

2. Mannschaft

Kreisklasse A Bamberg

Brett	Name	DWZ
1 (2,3)	Paul Hartenfels	1737
2 (3,4)	Holger Schwarzmann MF	1660
3 (4,5)	Reiner Schulz	1739
4 (5,11)	Dr. Walter Schmidt	1630
5 (6,10)	Peter Metzner	1654
6 (9,9)	Joachim Kröger	1616
7 (14,-)	Bernd Müller	1490
8 (7,6)	Werner Porkristl	1557
9 (8,8)	Leo Rebhann	1593
10 (10,6)	Peter Meier	1559
11 (12,14)	Wladimir Maslow	1474
12 (11,12)	Hermann Bauer	1572
13 (15,-)	Martin Lenz	1458
14 (16,18)	Björn Sailer	1312
15 (17,16)	Josef Maier	1325
16 (20,20)	Karsten Theiss	1269
17 (-,-)	Christopher Heckel	1074
18 (-,-)	Christian Koch	912
19 (-,-)	Dr. Robert Koch	--
20 (-,-)	Rüdiger Roppelt	--

Stamm-Mannschaft und Reservebank

Der SC Höchststadt 1 ist ein eingespieltes Team. Einer steigt ab: Jozef Gorniak, letzte Saison ohne Spiel und seit über einem Jahr nicht mehr in Deutschland, rutscht nun auf die Reservebank. Einer steigt auf: Edeljoker Wolfgang Paulini kam 5x zum Einsatz, überzeugte und ist deshalb jetzt Stammspieler. Alfred Götzl spielt zwei Bretter weiter vorne, da er im Gegensatz zu Felix Menzel über 50% holen konnte. Das Führungstrio Dietze-Gorniak-Schwarzmann punktete im Vorjahr stark und wird hoffentlich wieder entscheidend zur Mannschaftsleistung beitragen. Reservebank: **Mannschaftsführer Gerhard Leicht** wechselte hier nur etwas hin und her, stellte für Wladimir Maslow nun Bernd Müller auf. Müller hat viel Spielpraxis und kann durchaus für Hö1 antreten. Bei Spielerausfällen darf jeder Ersatz 1x ran.

Mannschaftsführer Holger Schwarzmann muss auf sein bisheriges Brett 1, Wolfgang Paulini verzichten. Da dieser im Vorjahr nur 2x für Hö2 spielte, bedeutet dies jedoch nur eine erwartete Umstellung. Insgesamt ist die Top 8 somit DWZ-mäßig schwächer geworden. Alle Spieler rutschen auf, Paul Hartenfels ans Spitzent Brett. Bernd Müller kommt – wie auch Joachim Kröger – in die Stamm-Mannschaft. Aber auch Leo Rebhann und Peter Meier werden wohl immer spielen. Auf der Bank nehmen erstmals Christopher Heckel, Christian Koch, Dr. Robert Koch und Rüdiger Roppelt Platz. Peter Grüßner, Moritz Beer und Matthias Harpf müssen dafür weichen und in der Kreisklasse B spielen. Klar: Entscheidend für den Saisonverlauf ist, wie oft Spieler bei Hö1 aushelfen müssen – und ob deren Ersatz an den hinteren Brettern punkten kann.

DWZ-Durchschnitt der Bretter 1-8

1860

(Vorjahre: 1854, 1882, 1849, 1842, 1841, 1860, 1854, 1880)

1635

(Vorjahre: 1690, 1698, 1695, 1699, 1704, 1674, 1705, 1683)

3. Mannschaft

Kreisklasse B Bamberg

Aufstellungen

Brett	Name	DWZ
1 (9,5)	Christoph Dietze	1629
2 (--,-)	Leo Rebhann	1593
3 (2,3)	Hermann Bauer	1572
4 (3,-)	Peter Meier	1559
5 (5,6)	Robert Röder	1508
6 (4,1)	Wladimir Maslow	1474
7 (8,7)	Martin Lenz	1458
8 (6,8)	Peter Grüßner	1442
9 (12,11)	Moritz Beer	1385
10 (10,4)	Josef Maier MF	1325
11 (11,9)	Björn Sailer	1312
12 (15,12)	Karsten Theiss	1269
13 (13,10)	Matthias Harpf	1161
14 (14,14)	Benedikt Stocklassa	1098
15 (--,-)	Christopher Heckel	1074
16 (16,18)	Jan Eiglsperger	959
17 (20,-)	Jonas Kunzelmann	940
18 (17,20)	Christian Koch	912
19 (18,16)	Christof Munz	858
20 (--,-)	Rüdiger Roppelt	--

(In Klammern: Brett in den Vorjahren)

4. Mannschaft

Kreisklasse B Bamberg

Brett	Name	DWZ
1	Moritz Beer	1385
2	Josef Maier	1325
3	Björn Sailer	1312
4	Karsten Theiss	1269
5	Matthias Harpf	1161
6	Benedikt Stocklassa	1098
7	Christopher Heckel	1074
8	Jan Eiglsperger	959
9	Jonas Kunzelmann	940
10	Christian Koch	912
11	Leonhard Stierhof	862
12	Christof Munz	858
13	Alexander Mönius	857
14	Dr. Robert Koch	--
15	Florian Hoch	--
16	Michael Kröger	--
17	Simon Reuß	--
18	Rüdiger Roppelt	--
19	Wolfgang Schätzko	--
20	Lukas Schulz	--

Stamm-Mannschaft und Reservebank

Joachim Kröger und Bernd Müller sind nun Stammspieler für Hö2 und hier nicht mehr aufgestellt. Dass Christoph Dietze (letzte Saison ohne Spielpraxis), Leo Rebhann (wohl immer für Hö2 am Brett) und Peter Meier (auch zu stark für diese Spielklasse) oft für Hö3 spielen werden, ist unwahrscheinlich. Somit: Wie in den Vorjahren wird das Aufgebot „bunt zusammengewürfelt“. Eigentlich darf und soll jeder ran, der die Zeit und die Motivation dafür hat. Peter Grüßner spielte im Vorjahr sehr stark; und auch Brett 20, Rüdiger Roppelt, darf spielen und ist stark genug, um zu bestehen. **Mannschaftsführer Josef Maier** ist wieder nur an Brett 10 aufgestellt, wird aber meist dabei sein. Er wird Senioren wie Schüler an die vier Bretter pro Spieltag setzen.

Übrigens: Spieler ohne DWZ müssen wegen der sog. 300-Punkte-Regel (Spieler „unten“ darf nicht 300 oder mehr DWZ stärker sein als Spieler „oben“) ganz unten aufgestellt werden. Erst 2008 darf Rüdiger Roppelt dann weiter vorne spielen.

Mit vier statt drei Erwachsenen-Mannschaften gehen wir in die neue Saison – sehr gut! 1975/76 waren es sogar einmalig fünf Teams! Seit den 1980ern gingen wir jedoch maximal mit drei Teams an die Bretter. Hö4 besteht zum Großteil aus talentierten Schülern und Jugendlichen; mit Josef Maier, Dr. Robert Koch, Rüdiger Roppelt und Wolfgang Schätzko sind nur 4 „Ü20“-Spieler dabei. Die Aufstellung erfolgte einfach nach DWZ. Wer hier zum Einsatz kommt, wird nicht allein **Mannschaftsführer Reiner Schulz** (nicht im Kader!) festlegen. Wichtig ist, dass sich an den sechs Spieltagen stets 4+4 Spieler für Hö3+Hö4 finden. Zahlreiche Höchstatter können sich in dieser Saison ihre DWZ erspielen.

Übrigens: Hätte Höchstatt kein viertes Team aufgestellt, wäre die Kreisklasse B diese Saison weggefallen – und Hö3 somit auch. Deshalb ist der Start unseres vierten Teams mutig und richtig, ganz unabhängig vom Erfolg. Vorteil: Hö1+Hö2 haben andere Spieltage, somit gibt es hier keine Überschneidungen. Viel Glück, Hö4!

DWZ-Durchschnitt der Bretter 1-4

1588

(Vorjahre: 1587, 1489)

1323

Aussichten und Wissenswertes vor dem ersten Spieltag

Hö1

Höchstadt 1 gehört wieder zum Kreise der Abstiegskandidaten, mit Neustadt, Konradsreuth, Coburg und Bayreuth. Es gibt diesmal keinen klaren Überflieger (wie Bindlach 3 im Vorjahr), aber Hof, W/W und Kirchenlaibach sind die Meisterkandidaten.

Zum Saisonauftakt kommt Absteiger Hof nach Höchstadt – das wird ganz schwer.

Prognose: Höchstadt 1 holt wie im Vorjahr 8:10 Punkte, wird Sechster und steigt nicht ab.

Hö2

Das ehemalige Fahrstuhlteam steckt in der Kreisklasse A fest. Ebern und Absteiger Strullendorf (nun ohne Top-Mann Schulze!) sind wieder sehr stark. Klar: Höchstadt 2 spielt ganz oben mit, viele Teams können nicht mithalten. Am dritten Spieltag gegen Ebern fällt bereits eine Vorentscheidung.

Schade: Nur 8 statt 9 Teams sind dabei.

Prognose: Höchstadt 2 holt 12:2 Punkte, wird Erster oder Zweiter.

Hö3

Alles neu in der Bamberger Kreisklasse B: nur 4 statt 5 Teams, dafür 2x3 statt 1x4 Spiele. Neben Hö3 und Hö4 sind die Spielgemeinschaft Walsdorf/Hirschaid 2 und der SC Bamberg 6 mit von der Partie – Miniliga! Hoffentlich gibt es keine kampflosen Duelle. Das wäre peinlich – denn es gibt keine Terminprobleme.

Prognose: Höchstadt 3 wird wieder Meister, gibt höchstens 2 Punkte ab.

Hö4

Neu, neu, neu! Hö4 ist ein ganzes neues Team. Ob es ein Grund zum Jubeln ist, wird sich erst im Laufe der Saison zeigen. Machbar sind die sechs Spieltage, nur zwei davon auswärts. Gleich zum Auftakt kommt's zum „Derby“ mit Hö3. Wenn das „Projekt Hö4“ scheitert, wär's nach der Saison direkt wieder vorbei...

Prognose: Schwierig zu sagen; Hö4 wird Dritter mit 5:7 Punkten.

Auf-/Abstieg

Nur der Meister (ermittelt nach MP = Mannschaftspunkten, dann BP = Brettpunkten) steigt auf. In der Bezirksoberliga steigen zwei (evtl. drei) von zehn Teams ab (in die Bezirksliga West bzw. Ost). Aus der Kreisklasse A steigt niemand ab, da die Kreisklasse B mit Viererteams spielt. Der Meister kommt in die BzW.

4 Aufsteiger

Vier Höchstadter Spieler stehen in der neuen Saison weiter vorne bzw. sind erstmals dabei: **Bernd Müller** erhält den verdienten Stammplatz bei Hö2 und kann auch bei Hö1 zum Einsatz kommen. Mit **Rüdiger Roppelt**, **Dr. Robert Koch** und **Wolfgang Schätzko** sind drei neue Erwachsene in den Kadern aufgestellt.

Presse

Ergebnisse, Tabellen und Berichte sind jeden Spieltag ab 18 Uhr auf unserer Homepage, auf www.bnv-bamberg.de/home/ba3530/Schachkreis.htm und auf www.schachbezirk-oberfranken.de abzurufen. Dort gibt's im Forum und im Chat bereits nachmittags Infos und später dann alle Einzelergebnisse. FT und NN berichten dienstags von den Höchstadter Spielen.

Spieltag

Spieltag ist immer **sonntags**, ab **9 Uhr**. Bedenkzeit: 2h/40Z, dann eine Stunde für den Rest. Um **15 Uhr** ist Schluss. Die Höchstadter Heimspiele von Hö2-Hö4 finden im Vereinslokal, die von Hö1 im Kommunbrauhaus statt. Hö1 und Hö2 haben identische Spieltage, Hö3 und Hö4 ganz andere. Zuschauer sind immer willkommen!

Expertenmeinungen zur neuen Saison

Holger Schwarzmann: „Unser Ziel mit Hö2 sehe ich beim "Mitspielen" um die Meisterschaft. Mit oben dabei sehe ich neben uns noch den Absteiger Strullendorf, Ebern und vielleicht noch Hollfeld/Memmelsdorf 2. Auf dem Papier sind wir stark genug. Wir müssen aber versuchen, gegen unsere direkten Konkurrenten mit der besten Mannschaft zu spielen. Nicht dass wir wieder 3 bis 4 Mann für die Erste abstellen müssen und dazu noch 3 Mann der Zweiten absagen. Sonst wird das nix.“

Reiner Schulz: „Hö1 kämpft gegen den Abstieg. Durch das Fehlen von Jozef und manchmal auch Sebastian und Alfred (beruflich), sowie das Trainingsdefizit von Jan wird es sehr schwer werden, die Liga zu halten. Man wird es aber hoffentlich knapp schaffen - Mein Tipp Platz 8. Hö2 spielt wieder um den Aufstieg mit, aber durch Ausfälle der ersten Mannschaft wird es doch nur zu einem zweiten oder dritten Platz reichen. Leo Rebhann und Peter Meier können und sollten auch sicher immer mitspielen. Mein Tipp: Platz 2. Hö3 sollte in der bewährten Manier aufgestellt werden und auch wieder erfolgreich sein. Hermann Bauer, Wladimir Maslow, Peter Grüßner, Josef Maier, Karsten Theiss und weitere Jugendliche wären mein Wunsch. Mein Tipp: Platz 1. Hö4 sollte hauptsächlich aus den "Neuen" rekrutiert werden. Robert Koch, Rüdiger Roppelt, Wolfgang Schätzko, Christof Munz, Christian Koch und weitere Jugendliche wäre eine Variante. Mein Tipp: Platz 3.“

Tobias Schwarzmann: „Hö1: Der Abgang vom Jozef ist, wie wir letzte Saison gesehen haben, gut zu kompensieren. Wir haben letztes Jahr sehr gut mitgespielt und ich sehe keinen Grund warum es dieses Jahr nicht auch so sein sollte. Die einzige Gefahr sehe ich darin, dass uns die Motivation wie vor 2 Jahren verloren geht, wenn wir mal einen herben Verlust einstecken müssen. Mit der richtigen Motivation können wir auch gegen DWZ-stärkere Gegner bestehen. Hö2: Die Mannschaft sehe ich klar um den Aufstieg mitspielen. Durch unsere spielstarken Neuzugänge haben wir so eine gut aufgestellte Mannschaft erhalten, die auch Abstellungen für die 1. Mannschaft verkraften kann. Hö3 und Hö4: Es war sinnvoll, dass die Liga erhalten bleibt. Unabhängig davon war es richtig, eine 4. Mannschaft aufzustellen. Es ist ungemein wichtig, dass man Spielpraxis in den einzelnen Ligen sammelt, auch wenn man mal nicht in den ersten beiden Mannschaften aufgestellt ist. Platzierungen sind deshalb nur zweitrangig.“

Janusz Gorniak: „Am wichtigsten ist, dass Hö1 in der Oberfrankenliga bleibt. Dafür werde ich – wie immer – alles geben. Um den Nichtabstieg zu sichern, muss notfalls auch Hö2 leiden und bei Ausfällen die besten Spieler abgeben. Hö2 kann aber durchaus aufsteigen. Hö3 und Hö4 spielen eigentlich 'just for fun', ich hoffe, sie finden immer genügend Spieler.“

Terminplan der Höchstadter Mannschaften

Bezirksoberliga Oberfranken

1. Runde am 30.09.07

TV Hallstadt - Coburger SV
SC Höchststadt - **PTSV-SK Hof**
SC 1868 Bamberg III - FC Konradsreuth
SG Waldsassen/Wiesau - TS Bayreuth
TSV Kirchenlaibach - SV Neustadt

2. Runde am 21.10.07

Coburger SV - SV Neustadt
TS Bayreuth - TSV Kirchenlaibach
FC Konradsreuth - SG Waldsassen/Wiesau
PTSV-SK Hof - SC 1868 Bamberg III
TV Hallstadt - **SC Höchststadt**

3. Runde am 04.11.07

SC Höchststadt - **Coburger SV**
SC 1868 Bamberg III - TV Hallstadt
SG Waldsassen/Wiesau - PTSV-SK Hof
TSV Kirchenlaibach - FC Konradsreuth
SV Neustadt - TS Bayreuth

4. Runde am 25.11.07

Coburger SV - TS Bayreuth
FC Konradsreuth - SV Neustadt
PTSV-SK Hof - TSV Kirchenlaibach
TV Hallstadt - SG Waldsassen/Wiesau
SC Höchststadt - **SC 1868 Bamberg III**

5. Runde am 20.01.08

SC 1868 Bamberg III - Coburger SV
SG Waldsassen/Wiesau - **SC Höchststadt**
TSV Kirchenlaibach - TV Hallstadt
SV Neustadt - PTSV-SK Hof
TS Bayreuth - FC Konradsreuth

6. Runde am 10.02.08

Coburger SV - FC Konradsreuth
PTSV-SK Hof - TS Bayreuth
TV Hallstadt - SV Neustadt
SC Höchststadt - **TSV Kirchenlaibach**
SC 1868 Bamberg III - SG Waldsassen/Wiesau

7. Runde am 24.02.08

SG Waldsassen/Wiesau - Coburger SV
TSV Kirchenlaibach - SC 1868 Bamberg III
SV Neustadt - **SC Höchststadt**
TS Bayreuth - TV Hallstadt
FC Konradsreuth - PTSV-SK Hof

8. Runde am 09.03.08

Coburger SV - PTSV-SK Hof
TV Hallstadt - FC Konradsreuth
SC Höchststadt - **TS Bayreuth**
SC 1868 Bamberg III - SV Neustadt
SG Waldsassen/Wiesau - TSV Kirchenlaibach

9. Runde am 06.04.08

TSV Kirchenlaibach - Coburger SV
SV Neustadt - SG Waldsassen/Wiesau
TS Bayreuth - SC 1868 Bamberg III
FC Konradsreuth - **SC Höchststadt**
PTSV-SK Hof - TV Hallstadt

Kreisklasse A Bamberg

Runde 1 am 30.09.07

SG Walsdorf/Hirschaid - Zapfendorf/PSV Bamberg
Concordia Strullendorf - SC 1868 Bamberg V
TV Hallstadt II - TV Ebern
Hollfeld/Memmelsdorf II - **SC Höchststadt II**

Runde 2 am 21.10.07

Zapfendorf/PSV Bamberg - **SC Höchststadt II**
TV Ebern - SG Hollfeld/Memmelsdorf II
SC 1868 Bamberg V - TV Hallstadt II
SG Walsdorf/Hirschaid - Concordia Strullendorf

Runde 3 am 25.11.07

Concordia Strullendorf - Zapfendorf/PSV Bamberg
TV Hallstadt II - SG Walsdorf/Hirschaid
SG Hollfeld/Memmelsdorf II - SC 1868 Bamberg V
SC Höchststadt II - **TV Ebern**

Runde 4 am 20.01.08

SG Zapfendorf/PSV Bamberg - TV Ebern
SC 1868 Bamberg V - **SC Höchststadt II**
SG Walsdorf/Hirschaid - SG Hollfeld/Memmelsdorf II
Concordia Strullendorf - TV Hallstadt II

Runde 5 am 10.02.08

TV Hallstadt II - Zapfendorf/PSV Bamberg
SG Hollfeld/Memmelsdorf II - Concordia Strullendorf
SC Höchststadt II - **SG Walsdorf/Hirschaid**
TV Ebern - SC 1868 Bamberg V

Runde 6 am 09.03.08

SG Zapfendorf/PSV Bamberg - SC 1868 Bamberg V
SG Walsdorf/Hirschaid - TV Ebern
Concordia Strullendorf - **SC Höchststadt II**
TV Hallstadt II - SG Hollfeld/Memmelsdorf II

Runde 7 am 06.04.08

SG Hollfeld/Memmelsdorf II - Zapfendorf/PSV Bamberg
SC Höchststadt II - **TV Hallstadt II**
TV Ebern - Concordia Strullendorf
SC 1868 Bamberg V - SG Walsdorf/Hirschaid

Kreisklasse B Bamberg

Runde 1 am 14.10.07

SG Walsdorf/Hirschaid II - SC 1868 Bamberg VI
SC Höchststadt III - **SC Höchststadt IV**

Runde 2 am 11.11.07

SC 1868 Bamberg VI - **SC Höchststadt IV**
SG Walsdorf/Hirschaid II - **SC Höchststadt III**

Runde 3 am 09.12.07

SC Höchststadt III - **SC 1868 Bamberg VI**
SC Höchststadt IV - **Walsdorf/Hirschaid II**

Runde 4 am 13.01.08

SC 1868 Bamberg VI - SG Walsdorf/Hirschaid II
SC Höchststadt IV - **SC Höchststadt III**

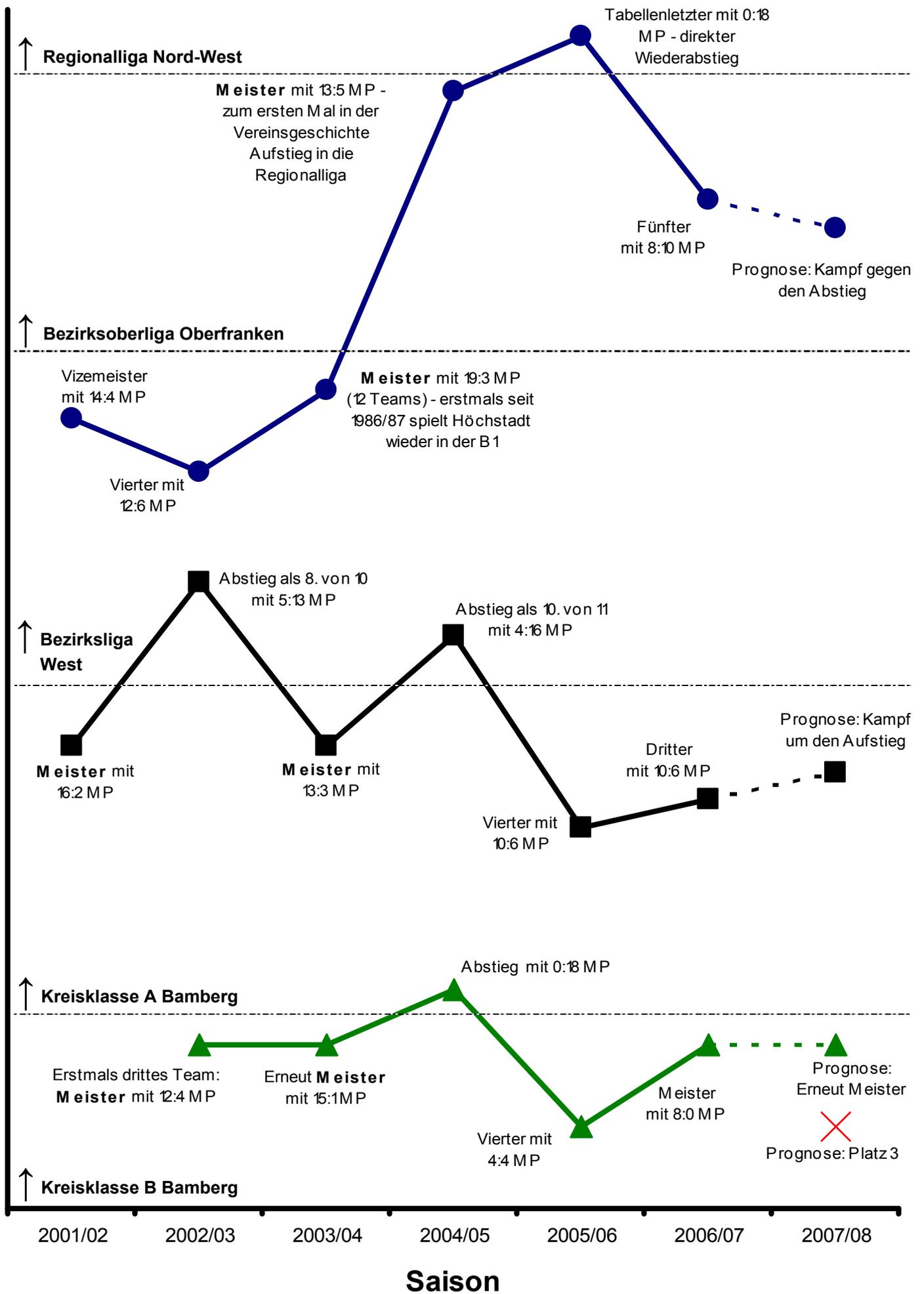
Runde 5 am 27.01.08

SC Höchststadt IV - **SC 1868 Bamberg VI**
SC Höchststadt III - **Walsdorf/Hirschaid II**

Runde 6 am 24.02.08

SC 1868 Bamberg VI - **SC Höchststadt III**
SG Walsdorf/Hirschaid II - **SC Höchststadt IV**

Liga / Platzierung



● SC Höchststadt 1
 ■ SC Höchststadt 2
 ▲ SC Höchststadt 3
 ✗ SC Höchststadt 4